



Doping & Medication Control Guide

**Leitfaden zur Doping- und
Medikamentenkontrolle**

والأدوية المنشطات تعاطي دليل

兴奋剂和药物控制指南

**Guía de control de dopaje y
medicamentos**

**Guide de contrôle du dopage et des
médicaments**

ドーピング&薬物管理ガイド

**Guia de Controle de Doping e
Medicação**

**Руководство по контролю над допингом
и лекарствами**

**Leitfaden zur Doping- und Medikamentenkontrolle für die Paralympischen Spiele
2020 in Tokio
Für faire und erfolgreiche Spiele**

Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Auswahl für Tokyo 2020, die 16. Paralympischen Sommerspiele. Pferdesport ist seit 1996 im Paralympischen Programm und wird wieder von Para-Dressur repräsentiert. Wir freuen uns, dass Sie Teil des Abenteuers sind!

Pferdesport ist einzigartig in der Beziehung, die er auf dem Spielfeld darstellt, und es ist wirklich bemerkenswert, die wunderbare und für beide Seiten segensreiche Partnerschaft zwischen Mensch und Pferd zu präsentieren und zu zeigen, was gemeinsam erreicht werden kann.

Mit Ehre geht Verantwortung einher... Um Sie und Ihr Unterstützungspersonal bei der angemessenen Vorbereitung unterstützen zu können, haben wir diesen Anti-Doping-Leitfaden erstellt, der die wichtigsten Punkte zusammenfasst und reiterspezifische Überlegungen für die Spiele enthält. Hier finden Sie auch nützliche Links zu Ressourcen, die Details zu Regeln, Verfahren und Fristen enthalten. Bitte beachten Sie, dass dieser Leitfaden auch in Verbindung mit den vom Internationalen Paralympischen Komitee (IPC) bereitgestellten Ressourcen gelesen werden muss, die alle relevanten Details enthalten.

Es ist für uns von höchster Priorität, dass die Sportler und ihre Umgebung über das gesamte Wissen verfügen, damit die Teilnahme an den Paralympischen Spielen 2020 in Tokio nicht nur erfolgreich, sondern auch FAIR ist.

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, wenn Sie weitere Fragen haben. Wir wünschen Ihnen viel Glück und genießen Sie die Spiele!

INHALTSVERZEICHNIS

WIE WIRD ANTI-DOPING IN TOKIO 2020 AUSSEHEN?	4
WAS IST VERBOTEN?	4
WAS STEHT AUF DEM SPIEL?	6
WIE SOLLTEN SIE SICH VORBEREITEN?	6
IHRE TO-DO-LISTE VOR DER ANKUNFT	7
WAS PASSIERT WÄHREND DER KONTROLLE?	9
SCHLÜSSELDATEN.....	10
KURZE ANMERKUNG ZUM UNTERSTÜTZUNGSPERSONAL DES SPORTLERS (ASP).....	10
KONTAKTDATEN FÜR HILFE UND BERATUNG	11

WIE WIRD ANTI-DOPING IN TOKIO 2020 AUSSEHEN?

Menschen

Während der Paralympischen Spiele 2020 in Tokio finden die **Anti-Doping-Regeln des IPC (Internationales Paralympisches Komitee)** Anwendung.

- Während der Spiele hat der IPC die Testautorität über alle Sportler (einschließlich der Guides), die an den Spielen teilnehmen. Die Spiele beginnen am 17. August 2021 (Tag der Eröffnung des Olympischen Dorfes) und enden am 05. September 2021 (Tag der Abschlusszeremonie).
- Die Sportler werden gebeten, dem IPC Informationen zum Aufenthaltsort zu übermitteln.
- Für Sportler, die eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) für die Spiele benötigen, gelten spezielle Verfahren und Zeitpläne.
- Im Pferdesport gelten Sportler als Wettkämpfer während des Zeitraums, der eine (1) Stunde vor Beginn der ersten Pferdeinspektion in ihrer Disziplin beginnt und nach ihrem letzten Wettkampf bei den Spielen (oder dem mit diesem Wettkampf verbundenen Probenentnahmeverfahren) endet.

Weitere Informationen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten dieses Leitfadens.

Pferde

- Die Tests sind umfangreich und werden von den Testteams auf die gleiche Weise wie bei allen anderen FEI-Veranstaltungen durchgeführt. Während des Zuständigkeitszeitraum der FEI, der vom Tag der Ankunft der Pferde in den Paralympischen Ställen bis zum Tag des letzten Wettkampfs beginnt, können jederzeit Wettkampfkontrollen stattfinden.
- Die Proben werden genauso analysiert wie bei allen anderen FEI-Veranstaltungen. Die Probenanalyse wird im Laboratory of Racing Chemistry in Tokio durchgeführt.
- Sportler sind die verantwortliche Person für das Pferd und tragen die letztendliche Verantwortung für sie. Dies schließt Gerichtsverfahren ein, falls Ihr Pferd positiv getestet wird. Mitglieder Ihres Unterstützungsteams können zusätzlich zu Ihnen haftbar gemacht werden.

WAS IST VERBOTEN?

Menschen

Alles, was in der **Liste der verbotenen Substanzen und Methoden der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) („die Liste“) 2021 enthalten ist**, ist verboten. Substanzen, die eine ähnliche chemische Struktur oder biologische Wirkung wie die aufgeführten haben, sind ebenfalls verboten. Wenn Sie getestet wurden und Ihre Probe positiv für eine der Substanzen auf der Liste ist, wird dies als Verstoß gegen die Anti-Doping-Regeln angesehen, es sei denn, Sie verfügen über eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE).

Zusätzlich zum positiven Testen auf eine verbotene Substanz gibt es 10 weitere Kategorien von Verstößen gegen Anti-Doping-Regeln. Sieben (7) dieser Verstöße gegen die Anti-Doping-Regeln können nicht nur von Sportlern, sondern auch von anderen Personen, einschließlich des Unterstützungspersonals, begangen werden.

Die 11 Kategorien von Verstößen gegen Anti-Doping-Regeln sind:

- **Anwesenheit**
(Ein Sportler wird positiv getestet.)
- **Gebrauch**
(Ein Sportler verwendet eine verbotene Substanz oder Methode oder versucht es.)
- **Umgehung der Probenahme**
(Ein Sportler geht nicht zur Dopingkontrollstation, wenn er zur Kontrolle benachrichtigt wird, oder lehnt eine Kontrolle ab oder liefert keine vollständige Probe).
- **Meldepflichtverstöße**
(Ein Sportler, der einem Registered Testing Pool angehört, ist nicht an dem Ort, den er als seinen Aufenthaltsort gemeldet hat, während seines 60-Minuten-Zeitfensters eine Kontrolle verpasst oder seinen Aufenthaltsort nicht rechtzeitig meldet oder unvollständige oder falsche Informationen übermittelt.)
- **Unzulässige Einflussnahme**
(Ein Sportler oder eine andere Person stört den Test- oder Dopingkontrollprozess, auch während der Verfolgung eines Falls).
- **Besitz**
(Ein Sportler oder Mitglied seines Unterstützungspersonals hat eine verbotene Substanz in seinem Besitz).
- **Inverkehrbringen**
(Ein Sportler oder eine andere Person handhabt, transportiert, verkauft oder versucht, verbotene Substanzen zu verkaufen).
- **Verabreichung an einen Sportler**
(Ein Sportler oder eine andere Person gibt oder versucht, einem anderen Sportler eine verbotene Substanz zu geben).
- **Tatbeteiligung**
(Ein Sportler oder eine andere Person hilft oder versucht, einen Verstoß gegen Anti-Doping-Regeln zu vertuschen, oder ist in irgendeiner Weise an einem solchen Verstoß beteiligt).
- **Verbotener Umgang**
(Ein Sportler oder eine andere Person arbeitet mit einem Mitglied des Unterstützungspersonals zusammen oder sucht Hilfe oder Dienstleistungen von diesem, das sich in einer Suspendierung befindet.)
- **Entmutigung oder Rache**
(Ein Sportler oder eine andere Person macht jemandem Angst, mutmaßlichen Doping zu melden, oder rächt sich an denen, die Doping gemeldet haben.)

Weitere Informationen finden Sie in den Online-Kursen „ADEL für die Paralympischen Spiele 2020 in Tokio“ auf [der ADEL-Online-Bildungsplattform der WADA](#).

Pferde

- Die FEI veröffentlicht die [Liste der verbotenen Substanzen für den Pferdesport](#). Substanzen, die auf der Liste aufgeführt sind, dürfen während des Zuständigkeitszeitraums der FEI vor Ort nicht im Körper des Pferdes vorhanden sein.
- Substanzen mit ähnlicher chemischer Struktur oder biologischer Wirkung sind ebenfalls verboten.

- Es muss darauf geachtet werden, dass nach einer früheren Behandlung keine verbotenen Substanzen mehr im Körper des Pferdes vorhanden sind und dass alle verwendeten Futter- und Ergänzungsmittel sowie topischen Präparate keine verbotenen Substanzen enthalten.
- **Hier** erfahren Sie, wie Sie prüfen können, ob eine Substanz verwendet werden darf.
- Die Liste der verbotenen Substanzen für Pferde wird auch als **Datenbank** und mobile App erstellt.

Nicht nur ein positiver Test kann zu einem Verstoß gegen EADCM führen. Jede der folgenden Maßnahmen kann zu Gerichtsverfahren und der Möglichkeit der Disqualifikation und des Verlusts von Medaillen führen.

- Weigerung, sich mit dem Pferd einer Probenentnahme zu unterziehen, falls ausgewählt.
- Besitz einer gesperrten Substanz.
- Manipulation an Teilen der Probenahmegeräte und des Probenahmeverfahrens.

WAS STEHT AUF DEM SPIEL?

Menschen

- Erinnerung: Als Sportler haften Sie streng für verbotene Substanzen in Ihrem System, unabhängig davon, wie sie dort angekommen sind oder ob Sie betrügen wollten. Dieser Grundsatz wird als „verschuldensunabhängige Haftung“ bezeichnet.
- Wenn Sie eine Substanz verwenden, ohne eine entsprechende medizinische Ausnahmegenehmigung erhalten zu haben, werden Sie zur Rechenschaft gezogen, wenn Sie positiv auf die betreffende Substanz testen.
- Wenn Sie positiv testen, verlieren Sie (und alle Ihre Teammitglieder im Falle eines Teamwettbewerbs) Ihre Medaillen und werden disqualifiziert.
- Abhängig von der Verletzung der Anti-Doping-Regeln können Konsequenzen und Sanktionen Folgendes umfassen: Disqualifikation der Ergebnisse, Unzulässigkeit und Ausschluss von den Spielen. Alle Konsequenzen und Sanktionen werden veröffentlicht.

Weitere Informationen finden Sie im Online-Kurs „ADEL für die Paralympischen Spiele 2020 in Tokio“ auf **der ADEL-Online-Bildungsplattform der WADA**.

Pferde

- Wenn Ihr Pferd positiv getestet wird, verlieren Sie (und alle Ihre Teammitglieder im Falle eines Teamwettbewerbs) Ihre Medaillen und Sie werden disqualifiziert.
- Weitere Informationen finden Sie in den **Bestimmungen zu Anti-Doping und kontrollierten Medikamenten für Pferde**.

WIE SOLLTEN SIE SICH VORBEREITEN?

Menschen

1. Nehmen Sie am Online-Anti-Doping-Kurs Tokio 2020 teil.
Alle Anti-Doping-Prozesse für die Paralympischen Spiele 2020 in Tokio werden im Online-Kurs „ADEL für die Paralympischen Spiele 2020 in Tokio“ auf der **ADEL-Online-**

Bildungsplattform der WADA erläutert. Die Teilnahme an diesem Kurs ist für Sie unbedingt erforderlich, wenn Sie ein Sportler oder ein Mitglied des Unterstützungspersonals von Sportler sind, der nach Tokio reist.

2. Lesen Sie
 - die **Anti-Doping-Regeln des IPC (Internationales Paralympisches Komitee) für Tokio 2020** und den **Leitfaden zur Dopingkontrolle für Tokio 2020**.
 - Die **Webseite des IPC, die der Dopingkontrolle von Sportler bei den Spielen in Tokio gewidmet ist**.
3. Nehmen Sie an Anti-Doping-Bildungsprogrammen vor den Spielen teil, die von Ihrem Nationalen Paralympischen Komitee (NPC) und/oder der Nationalen Anti-Doping-Organisation (NADO) koordiniert werden.
4. Befolgen Sie die Schritte in der „To-Do-Liste vor der Ankunft“ dieses Leitfadens.

Pferde

- Arbeiten Sie vor und während der Paralympischen Spiele eng mit dem Tierarzt Ihres Teams zusammen. Die Vorbereitung auf den Wettbewerb ist ein wichtiger Zeitpunkt, um sicherzustellen, dass Ihr Pferd frei von verbotenen Substanzen ist.
- Nachts können Sie den Stall nur in Begleitung eines FEI-Inspektors betreten.
- Tierarztformulare müssen ausgefüllt werden, falls Ihr Pferd behandelt werden muss, und die Erlaubnis muss von der Tierärztkommission erteilt werden, bevor Ihr Pferd behandelt wird.
- Pferde können während der Paralympischen Spiele nicht in ihrem individuellen Stall / in ihrer Box behandelt werden. Behandlungsboxen müssen verwendet werden, sofern die Tierärztkommission Ihnen keine anderweitige Erlaubnis erteilt hat.
- Haben Sie keine Angst, Fragen zu stellen – es stehen Ihnen viele Menschen zur Seite, um zu helfen, und Ratschläge und Informationen sind auf der **„FEI Clean Sport“-Webseite** zu finden.

IHRE TO-DO-LISTE VOR DER ANKUNFT

Menschen

1. Medikamentenüberprüfung

- Überprüfen Sie mit Hilfe Ihres Teamarztes alle vorhandenen oder geplanten medizinischen Behandlungen anhand der **Verbotsliste für 2021**.
- Beantragen Sie eine medizinische Ausnahmegenehmigung für jede verschriebene Behandlung mit verbotenen Substanzen und/oder Methoden.
- Wenn Ihre Medikamentenüberprüfung ergibt, dass Sie nicht verschriebene Medikamente mit verbotenen Substanzen einnehmen, brechen Sie die Behandlung ab und finden Sie eine nicht verbotene Alternative, falls nötig.

Listen Sie alle Medikamente auf, die Sie in Tokio benötigen, und stellen Sie sicher, dass Sie gegebenenfalls eine Einfuhrgenehmigung erhalten. Manchmal ist eine Ausfuhrgenehmigung erforderlich, um die ungenutzten Medikamente zu einem Besuch in Japan mit nach Hause zu nehmen. Weitere Informationen finden Sie im **Zoll- und Speditionshandbuch für Tokio 2020** (insbesondere in Abschnitt 7.3) und in den **ergänzenden Informationen für Tokio 2020 zu Einfuhrverfahren für medizinische Geräte und Kosmetika**. Dies ist entscheidend für alle, die

beabsichtigen, Medikamente aus ihrem Heimatland mit nach Tokio zu nehmen, da das japanische Gesetz sehr strikt durchgesetzt wird.

2. Nahrungsergänzungsmittel

- Vermeiden Sie die Verwendung von Nahrungsergänzungsmitteln. Es gibt keine Möglichkeit festzustellen, ob sie nicht genannte verbotene Substanzen enthalten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Nahrungsergänzungsmittel“ im **Anti-Doping-Kurs auf der FEI Campus-Plattform**.

3. Prozess und Zeitpläne für medizinische Ausnahmegenehmigungen (TUE) für Tokio 2020

- **Vom 3. August bis 5. September 2021** müssen **alle** Sportler, die für die Teilnahme an den Spielen registriert sind, **vor** der Einnahme von Medikamenten, die eine verbotene Substanz oder Methode enthalten, eine medizinische Ausnahmegenehmigung beantragen. Im Falle eines medizinischen Notfalls oder der Behandlung einer akuten Erkrankung gelten rückwirkende medizinische Ausnahmegenehmigungen.
- Bestehende medizinische Ausnahmegenehmigungen müssen bis zu diesem Datum zur Überprüfung beim IPC eingereicht werden, bis zum 3. August.
- **Vor dem 3. August** sollten Sportler die Regeln und Anweisungen ihrer Nationalen Anti-Doping-Organisation (NADO) oder der FEI bezüglich der für medizinische Ausnahmegenehmigungen geltenden Anforderungen befolgen. In der Praxis bedeutet dies:
 - Sportler, die unter die Definition der FEI als „International-Level Athlete“ fallen, müssen ihre medizinische Ausnahmegenehmigung im Voraus bei der FEI einholen. Die FEI-Definition von „International-Level Athlete“ basiert auf Ranglisten. Sie finden sie unter: <https://inside.fei.org/fei/cleansport/humans/tues>.
 - Sportler, die nicht als „International-Level Athletes“ gelten, müssen die NADO-Regeln zu medizinischen Ausnahmegenehmigungen befolgen. Wenn die Regeln der NADO keine medizinische Ausnahmegenehmigung im Voraus vorschreiben, muss der Athlet eine medizinische Ausnahmegenehmigung wie unten beschrieben beim IPC beantragen.
- **Ab dem 3. August müssen** alle neuen Anträge dem IPC-Komitee zur Genehmigung vorgelegt werden, entweder über ADAMS oder per E-Mail an tue@paralympic.org.

4. Aufenthaltsort

- Alle Sportler, die während des Spielzeitraums einem Testing Pool angehören, müssen weiterhin genaue und aktuelle Informationen zum Aufenthaltsort melden, wie dies normalerweise erforderlich ist, einschließlich Angaben zur Unterkunft in Japan (z. B. Zimmernummern bei Aufenthalt im Athletendorf).
- Für Sportler, die nicht einem Testing Pool angehören, verlangt das IPC, dass das jeweilige Nationale Paralympische Komitee (NPC) während des Spielzeitraums Informationen zum Aufenthaltsort bereitstellt, einschließlich Reiseplänen, Unterkunftsdetails und Trainingsplänen.

Weitere Informationen finden Sie im **Leitfaden zur Dopingkontrolle für Tokio 2020** und im Online-Kurs „ADEL für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio“ auf **der ADAD-Online-Bildungsplattform der WADA**.

Pferde

- Sie können überprüfen, ob Ihr Pferd frei von verbotenen Substanzen ist, bevor Sie nach Tokio reisen, indem Sie noch vor der Ankunft Tests durchführen.
- Proben, die für das Testprogramm vor der Ankunft eingereicht wurden, werden genauso analysiert wie die, die während der Paralympischen Spiele entnommen werden.
- Finden Sie heraus, wie Sie **eine Probe** über Ihren nationalen Verband einreichen können.

WAS PASSIERT WÄHREND DER KONTROLLE?

Menschen

- Hier finden Sie ein **kurzes Video**, das Ihnen einen Überblick über das Kontrollverfahren gibt.
- Sobald Sie zum Testen benachrichtigt wurden, müssen Sie sich sofort bei der Dopingkontrollstation melden, es sei denn, es wurde Ihnen eine Verzögerung gewährt. Bei den Paralympischen Spielen kann einem Pferdesportler in folgenden Fällen eine Verzögerung gewährt werden:
 - Preisverleihung.
 - Erfüllung von Medienverpflichtungen (einschließlich Presse- und Rundfunkzonen und Pressekonferenzen).
 - Teilnahme an weiteren Wettbewerben oder einer Trainingseinheit:
 1. Der Sportler tritt erneut in weiteren Wettkämpfen an.
 2. Der Sportler muss eine Trainingseinheit durchführen oder absolvieren. Trainingseinheiten sind für das Pferd unerlässlich und Teil des Tagesplans. Sie können nicht übersprungen oder auf einen anderen Zeitpunkt verschoben werden, ohne dass dies zu Störungen führt.
 - Abkühlung (Sportler können ihr Pferd nach dem Wettkampf im Trainingsbereich abkühlen lassen).
 - Notwendige medizinische Behandlung.
 - Suche nach einem Vertreter und/oder Dolmetscher.
 - Erlangung einer Foto-Identifikation.
 - Treffen der notwendigen Vorkehrungen für die Pflege des Pferdes, einschließlich der Begleitung des Pferdes im Stall oder zur Tierklinik.
 - Teilnahme an einer Pferdeinspektion, einschließlich Begleitung des Pferdes zur Tierklinik.
 - Dusche unter den folgenden außergewöhnlichen Umständen: die Notwendigkeit, eine Wunde aufgrund einer Verletzung (oder im Rahmen einer anderen medizinischen Behandlung) zu reinigen, wenn sie sichtbar verschmutzt ist (z. B. mit Schlamm bedeckt), oder eine offizielle Pflicht zu erfüllen.
 - Alle anderen außergewöhnlichen Umstände, die gerechtfertigt werden können und die von der Aufsichtsperson dokumentiert werden müssen.

Pferde

- Hier finden Sie ein **kurzes Video** , das Ihnen einen Überblick über das Kontrollverfahren gibt.
- Es ist nicht erforderlich, dass der Sportler das Pferd zu den Testboxen begleitet. Der Sportler kann jede bestimmte Person bitten, das Pferd zu begleiten, z. B. Pferdepfleger, Teamtierarzt;
- Sobald das Pferd zur Kontrolle ausgewählt wurde, kann es abgekühlt, gelöst und abgewaschen werden, bevor es zu den Testboxen gebracht wird;
- Wasser kann für Ihr Pferd zu den Testboxen gebracht werden, aber das Mitbringen von Futter oder Heu ist nicht gestattet.

SCHLÜSSELDATEN

Menschen

3. August 2021	Bestehende medizinische Ausnahmegenehmigungen müssen bis zu diesem Datum zur Überprüfung beim IPC eingereicht werden.
	Sportler, die eine neue medizinische Ausnahmegenehmigung benötigen, müssen sie ab diesem Datum beim IPC beantragen.
17. August 2021	Eröffnung des Olympischen Dorfes (Beginn der Spiele)
24. August 2021	Eröffnungsfeier von Tokio 2020
5. September 2021	Abschlusszeremonie (Ende der Spiele)

Pferde

Der Zuständigkeitszeitraum der FEI vor Ort (Wettkampfkontrollen) beginnt am Tag der Ankunft der Pferde im Paralympischen Stall bis zum Tag des letzten Wettkampfes.

KURZE ANMERKUNG ZUM UNTERSTÜTZUNGSPERSONAL DES SPORTLERS (ASP)

Der Begriff „Athlete Support Personnel“ (ASP) bezieht sich auf das Umfeld des Sportlers, d.h. jeden, der mit einem Sportler zusammenarbeitet, ihn behandelt oder ihm hilft, an einem Sportwettkampf teilzunehmen oder sich darauf vorzubereiten. Im Pferdesport gilt dieser Begriff für Personen, die sowohl mit Sportlern als auch mit Pferden arbeiten.

Dies kann Pferdepfleger, Trainer, Coach, Manager, Agenten, Teampersonal, Beamte, medizinisches Personal, paramedizinisches Personal, Eltern, Pferdebesitzer oder jede andere Person umfassen.

Während sie nach verbotenen Substanzen oder Methoden nicht getestet werden, kann ASP für Dopingverstöße sanktioniert werden. Von den 11 aktuellen Kategorien von Verstößen gegen Anti-Doping-Regeln können 7 vom Unterstützungspersonal des Sportlers begangen werden.

Wenn Sie ein Mitglied von ASP sind, das 2020 nach Tokio reist, lesen Sie bitte diesen Leitfaden und nehmen Sie am Online-Kurs „ADEL für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio“ auf **der ADAD-Online-Bildungsplattform der WADA** teil.

KONTAKTDATEN FÜR HILFE UND BERATUNG

Menschen

- Wenn Sie vor Ihrer Ankunft in Tokio Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Catherine Bollon, Athlete Services & Human Anti-Doping Advisor: **catherine.bollon@fei.org**.
- Wenn Sie während des Wettkampfs in Tokio Fragen haben oder Rat benötigen, wenden Sie sich zunächst an Ihren Teamarzt. Für weitere Hilfe können Sie und Ihr Teamarzt sich vom FEI-Chefarzt (Dr. Holger Holtschmit) in der Klinik beraten lassen.
- Vertreter der FEI-Rechtsabteilung werden ebenfalls vor Ort sein und für Ratschläge zur Verfügung stehen:
Anna Thorstenson, FEI-Rechtsberaterin: **anna.thorstenson@fei.org** (+41 78 750 15 70)

Pferde

- Wenn Sie vor Ihrer Ankunft in Tokio Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Caterina Termine, FEI Veterinary Advisor: **caterina.termine@fei.org**.
- Wenn Sie während des Wettkampfs in Tokio Fragen haben oder Rat benötigen, wenden Sie sich zunächst an Ihren Tierarzt. Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, können Sie und Ihr Team-Tierarzt sich von der Tierärztkommission Ihrer Disziplin beraten lassen.
Ein Vertreter der FEI-Veterinärabteilung steht für Ratschläge zur Verfügung:
Caterina Termine, FEI Veterinary Advisor: **caterina.termine@fei.org** (+41 78 750 61 48)